Maxi Mustermensch – Musterstraße 1 – 12345 Musterstadt

Muster GmbH

Frau/Herr ...

Abteilungsleitung

Musterstraße 2 – 4

12345 Musterstadt

TT.MM.JJJJ

**Igelfreundliche Zäune und Grünanlagen - Bitte helfen Sie mit!**

Sehr geehrte Empfänger\*innen,

ich schreibe Ihnen als Verantwortliche der Zaunanlagen auf folgendem Grundstück:

.....................................................................................................................................................................................

Auf der Nahrungssuche durchstreifen Igel nachts große Gebiete. Viele Bereiche sind jedoch von undurchlässigen Zäunen und Mauern umgeben, sodass Igel mangels Alternativen auch Straßen überqueren müssen oder sich hungrig versuchen durch Zäune zu quetschen, an denen sie dann hängen bleiben. Der Igel steht auf der Vorwarnliste der bedrohten Arten. Es gibt ihn seit 60 Millionen Jahre. Mag er uns in Zukunft auch weiterhin begleiten?

Für Wildtiere existieren in menschlichen Siedlungen viele Gefahren, darunter die Zerstörung ihrer Nester und schwerste Verletzungen durch Kantenschneider und andere Gartengeräte. Igel profitieren von kleinen Löchern im Zaun (mind. 10 x 10 cm), um sich ungehindert fortbewegen zu können. Hier brauchen auch leidenschaftliche Gärtner\*innen keine Angst haben: Igel fressen keinen Salat oder Obst! Sie sind Insektenvertilger.

Schneiden Sie bitte Hecken und Büsche nur bis zu einer Bodenhöhe von 30 cm zurück. Wenn Sie tiefer schneiden müssen, durchforsten Sie die Böschungsränder. Igel liegen bei Wärme tagsüber gerne dort.

Hier noch einmal eine kurze Zusammenfassung, wie Sie helfen können:

* kleine Löcher im Gartenzaun (mindestens 10 x 10 cm) ermöglichen es Igeln, sich frei zu bewegen
* die Vermeidung von Gartenarbeiten (z.B. Heckenschnitte auf Stumpf und Stiel) schützen Igel, indem ihre sicheren Verstecke und Nester nicht zerstört werden
* bei zwingend notwendigen Gartenarbeiten sollte Sie vorher aufmerksam nach den kleinen Vierbeinern Ausschau halten, um Verletzungen zu vermeiden
* nutzen Sie die Zeitschaltfunktion und lassen Sie automatische Mähroboter auf keinen Fall über Nacht fahren (Igel sind nachtaktiv und keine Fluchttiere, d.h. sie rollen sich zusammen und können durch Mähroboter schwer verletzt oder getötet werden)

Falls Sie Gartenbaubetriebe, Gärtner\*innen oder Hausmeister\*innen beschäftigen, bitte leiten Sie diese Information an diese weiter.

Vielen Dank für Ihre Rücksichtnahme auch im Namen der Igel!

Mit freundlichen Grüßen

Maxi Mustermensch